



<https://biz.li/44w3>

# MÖGLICHE ANBINDUNG KREISSTRASSE 219 AN B 3 SO GUT WIE VOM TISCH

Veröffentlicht am 18.10.2018 um 20:34 von Redaktion LeineBlitz

Eine ins Gespräch gebrachte Anbindung der Kreisstraße 219 - das ist die Jeinser Straße zwischen Pattensen-Mitte und dem Ortsteil Jeinsen - ist so gut wie vom Tisch, der Grund: die Landesbehörde wie auch die Region Hannover lehnen eine solche Anbindung ab, weil die K 219 ausreichend leistungsfähig sei. Eine Anbindung der K 219 an die B 3 würde keine Entlastung der Kernstadt zur Folge haben. Das hat Ramona Schumann, Bürgermeisterin der Stadt Pattensen, heute Abend im Ratssaal des neuen Rathauses dem Rat der Stadt mitgeteilt. Überdies wären ein Planfeststellungsverfahren und ein Gutachten vonnöten, und beides müsste die Stadt Pattensen bezahlen. Laut Ramona Schumann ist auch die geplante Apotheke auf der Parkfläche vor dem Calenberg Center "beerdigt" worden. Der Verwaltungsausschuss des Rates der Stadt Pattensen habe in seiner jüngsten Sitzung



**Ramona Schumann, Bürgermeisterin der Stadt Pattensen, verpflichtet das neue Ratsmitglied Horst Raese von den Freien Wählern. / Foto: R. Kroll**

Dienstagabend dieses Vorhaben der ILG Assetmanagement GmbH, ihr gehört das Calenberg Center, abgeschmettert. Der Rat hatte bereits am 21. Juni 2018 den entsprechenden Antrag abgelehnt, nun aber legte die Eigentümerin einen abweichenden Standortvorschlag vor, doch auch der fand keine Zustimmung. Zur Kampfabstimmung kam es über die zukünftigen Wassergebühren. Die Stadt Pattensen ist Eigentümerin der städtischen Wasserversorgung. Die Stadtverwaltung stellte den Antrag, die Grundgebühren zu erhöhen, dagegen den Wasserverbrauchspreis stabil zu halten. Dafür stimmte heute im Rat nur die SPD-Fraktion. Mehrheitlich beschlossen worden ist, den Grundpreis zu halten und den Verbrauchspreis zu erhöhen. Gegen die Stimmen der Sozialdemokraten wurde zudem der Wasser-Wirtschaftsplan 2019 beschlossen. Für die Mehrheit im Rat könnte bei einem erhöhten Verbrauchspreis Zurückhaltung beim Wasserverbrauch die Folge sein, für die Sozialdemokraten treffe diese Erhöhung in erster Linie Großverbraucher und Familien. Weil das bisherige Ratsmitglied Werner Fischer (Freie Wähler) sein Mandat mit Wirkung vom 1. Oktober aus privaten Gründen zurückgegeben hat, musste Ramona Schumann heute Abend mit Horst Raese ein neues Ratsmitglied förmlich verpflichten, das neue Mitglied im Rat gehört wie Fischer den Freien Wählern an. Zu Beginn der Ratssitzung hatte die Bürgermeisterin mitgeteilt, dass der frühere Pattenser Stadtdirektor Horst Drücker im Alter von 84 Jahren verstorben ist, er war zwischen 1974 und 1986 Stadtdirektor in Pattensen.